Inhaltsverzeichnis	
Vorwort	.10
Einleitung	.12
Die Zeitqualität und die zunehmenden psychischen	
Belastungen	.12
Psychische Belastungen verstehen	
Der Ansatz der Heilschlüssel	
Das Besondere an diesem Buch	.18
Wichtiger Hinweis für die Anwendung	.20
Ein Blick nach vorne	
Psychisch-emotionale Themen	.25
Depression – Warum das Licht manchmal	
verschwindet	.25
Angstzustände / Panikattacken – Wenn das Leben	
nicht sicher erscheint	.29
Burnout / Erschöpfung – Wenn nichts mehr geht	.33
Bipolare Störung – wenn die Seele zwischen den	
Welten schwankt	.36
Zwänge / Zwangsverhalten – wenn Kontrolle das	
Leben bestimmt	
Hochsensibilität / Reizüberflutung – wenn zu viel zu	
viel ist	
Emotionale Taubheit – wenn nichts mehr fühlbar ist.	
Nervosität / innere Unruhe – wenn das System keine	n
Halt findet	.49
Bindungsangst – wenn Nähe als Gefahr empfunden	
wird	
Kontrollzwang – wenn Sicherheit über Freiheit gestel	
wird	
Konzentrationsprobleme – wenn der Fokus zerfällt	.58
Selbstwertprobleme – warum wir uns selbst nicht	
genügen	.61
Trauer / Verlustverarbeitung – wenn das Herz den	
Abschied nicht findet	
Isolation / Rückzug – wenn das Leben zu laut wird	.67

Beziehungskonflikte – wenn Liebe sich in Schmerz
verwandelt70
Zerstörerische Impulse / Autoaggression – wenn
innere Gewalt nach Ausdruck sucht73
Phobien76
Phobien allgemein – wenn Angst das Leben
einschränkt76
Spinnenphobie – wenn das Kleine zur Bedrohung wird
80
Katzenphobie – wenn Nähe und Unabhängigkeit Angst auslösen
Hundephobie – wenn Vertrauen ins Wanken gerät86
Schlangenphobie – wenn das Urbild der Gefahr erwacht
erwacht
92
Platzangst / Agoraphobie – wenn der Raum zur
Bedrohung wird
Klaustrophobie – wenn Enge Panik auslöst99
Soziale Ängste – wenn Begegnungen zur Belastung
werden102
Schuld, Scham und Selbstwert105
Schuldgefühle – wenn innere Lasten nicht vergehen. 105
Scham – wenn das Selbstwertgefühl unterdrückt wird
109
Selbstwertprobleme – wenn man den eigenen Wert
nicht spürt112
Perfektionismus – wenn nur Fehler gesehen werden.115
Schuldübernahme aus der Familie – wenn Lasten nicht
die eigenen sind118
Innere Leere und Verzweiflung121
Innere Leere – wenn nichts mehr Sinn ergibt121
Lebensmüdigkeit / Suizidgedanken – wenn der Funke
fast erlischt
Verzweiflung – wenn kein Ausweg sichtbar ist128

Gefühl der Sinnlosigkeit – wenn Bedeutung verloren
geht131
Einsamkeit – wenn innere und äußere Nähe fehlen134
Abhängigkeit und Suchtmuster137
Co-Abhängigkeit – wenn das eigene Leben im Schatten
anderer steht
Suchtverhalten – wenn Abhängigkeit das Leben
bestimmt
Suchtverhalten – wenn das Außen das Innere betäubt
143
Essstörungen – wenn Kontrolle und Sehnsucht
aufeinandertreffen
Medien- und Internetsucht – wenn Bildschirm und
Netz das Leben bestimmen
Arbeitssucht (Workaholismus) – wenn Leistung
wichtiger wird als das eigene Wohl
Kaufsucht – wenn Konsum das innere Loch füllen soll
Sexuelle Abhängigkeit – wenn Lust zur Flucht vor
Nähe wird
Abhängigkeit von Anerkennung – wenn die Meinung
anderer wichtiger ist als die eigene Stimme161
Schmerz und Ausdruck164
Selbstverletzendes Verhalten – wenn Schmerz zur
Sprache wird
Wut / unterdrückte Aggression – wenn das Feuer
gefangen ist168
Trauma und Abspaltung171
Dissoziation – wenn Abspaltung den Alltag bestimmt
171
Traumafolgestörungen – wenn das Erlebte nicht
vergeht174
Flashbacks – wenn alte Bilder zurückkehren177
Erstarrung – wenn der Körper nicht mehr reagieren
kann180
200

Seelenverlust – wenn Teile des Selbst fehlen	183
Schlaf und nächtige Belastungen	186
Albträume – wenn die Nacht keine Ruhe bringt	
Schlafstörungen – wenn die Nacht keine Ruhe bring	
	190
Nächtliche Panikattacken – wenn Angst im Schlaf	
e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	193
Schlaflosigkeit durch Grübeln – wenn Gedanken ni	
ruhen	
Unruhiger Schlaf / ständiges Aufwachen – wenn	170
Erholung fehlt	100
Fragen und Antworten	
Einleitung zu den FAQs	
Frage 1: Wie genau wirken die Wortcodes – und wa	
unterscheidet sie von Mantras oder Affirmationen?	206
Frage 2: Kann ich Wortcodes ohne energetische	200
Ausbildung anwenden?	208
Frage 3: Was muss ich bei Gruppenanwendungen	• • •
beachten?	210
Frage 4: Darf ich Wortcodes weitergeben oder	
veröffentlichen?	212
Frage 5: Was tun bei starken Reaktionen oder	
emotionalen Krisen?	214
Frage 6: Wie gehe ich mit Skepsis gegenüber den	
Heilschlüsseln um?	216
Frage 7: Kann durch falsche Anwendung Schaden	
entstehen?	218
Frage 8: Wie schütze und reinige ich mein eigenes F	Feld?
	220
Frage 9: Was, wenn sich ein Symptom nicht verbess	ert
oder sich erst mal verstärkt?	
Frage 10: Wie finde ich den passenden Code bei	
mehreren Symptomen?	224
Frage 11: Ist die Wirkung der Wortcodes	
wissenschaftlich belegbar?	226

Frage 12: Wie kann ich meinen Prozess nach einer
Anwendung unterstützen?228
Frage 13: Was unterscheidet körperliche Heilung von
spiritueller Integration?231
Frage 14: Kann ich Wortcodes auch über die Ferne
anwenden?233
Frage 15: Lassen sich die Heilschlüssel mit anderen
Methoden kombinieren?235
Frage 16: Sind die Codes auch für Kinder, Ältere oder
Sterbende geeignet?237
Frage 17: Wer führt die Wirkung der Codes – gibt es
eine geistige Instanz?239
Frage 18: Woran erkenne ich, ob ein Code
angekommen ist?241
Frage 19: Welche Rolle spielt meine eigene spirituelle
Entwicklung als Anwender?243
Frage 20: Was tun, wenn meine eigenen Themen in den
Vordergrund treten?245
Frage 21: Wie gehe ich mit Triggern und Flashbacks
um, die während der Arbeit auftauchen?247
Frage 22: Kann ich Wortcodes auch dann anwenden,
wenn ein Thema noch sehr schmerzhaft ist?249
Frage 23: Wie schütze ich das Feld besonders bei
schweren Traumata?251
Abschlussgedanken253
Persönliches Schlusswort255
Hinweise auf die anderen Heilschlüssel-Bücher256
Danksagung258
Anhang259